

Basic Information

Inventory number	SMBS_1709-0465-00
Old inventory number	Vw 4.0-74/3; A III c 848
Location	Städtisches Museum Braunschweig
Object name	Tanzrassel
Indigenous name	koronsio (Doyayo), weula (Duupa)
Place where collected	Afrika, Kamerun, Region Nord, Alantika-Berge, Bezirk Faro
Materials	Not assigned
Dimensions	D: 13 cm
Parts	Einzelteil
Technology	Not assigned
Year of manufacture	vor 1907
Associated people and institutions	Kurt Strümpell
Bundle	5. Konvolut Strümpell
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	<p>Die Bezeichnung "Namtschi-Heiden" oder "Namschi" wurde in der Kolonialzeit, so auch in der Museumsdokumentation am SMBS, als ethnische Kategorie verwendet und schloß die Dowayo sowie Duupa mit ein. Der Begriff "Namtschi" ist abwertend und geht auf eine Fremdbezeichnung der Fulbe für nichtislamisierte Gruppen zurück, deren Angehörige von Fulbe-Herrschern verklavt wurden. Nach Angabe von Forschungspartnern aus Hoy wurden solche Fußrasseln von Jungen der Duupa vor der Inition beim Tanz getragen (IB 2021). Anmerkung auf der alten Karteikarte: Fuß-Tanzring mit 2 Schellenhälften, in jeder eine eiserne Kugel.“ Von den sieben Ringen, die an dem Reifen hängen sind zwei aus Messing. Nach Krüger werden diese Fußrasseln oberhalb des Knöchels am Fußgelenk getragen, oft aber auch in den Händen gehalten. Nach Wemte-Lukas (S. 243) werden diese Rahmenrasseln bei den Mada und Bana bei der Totenklage zum Tanzen um das Fußgelenk gelegt oder mit der Hand geschüttelt</p>

Documentation

Year of arrival in the current collection	1908
Month of arrival in the current collection	Januar
Type of acquisition	unknown
Acquired	Kurt Strümpell
Provenance	Comments
<ul style="list-style-type: none">• Januar 1908 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.• 1907 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) in (kolonialen) Gewaltkontexten at/from unbekannter Person.	1907 leitete Strümpell einen kolonialen Eroberungsfeldzug gegen die Dowayo und/oder die Dii. Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.
Editor's initials	IB AH
Year of most recent editing	2021
Month of most recent editing	03
Day of most recent editing	14
Status	Provenienz bearbeitet

Additional Information

PDF index card

[PDF](#)

Related literature

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.; Literatur in Zusammenhang: C. Krüger, „Dowayo - Namchi : Puppen aus Kamerun ; die Dowayo und ihr Kult. africa incognita“. Gottschalk], [Düsseldorf, 2003.; Literatur in Zusammenhang: R. Wente-Lukas, „Die materielle Kultur der nicht-islamischen Ethnien von Nordkamerun und Nordostnigeria. Studien zur Kulturkunde ; 43“. Steiner, Wiesbaden, 1977.

Object URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/smbs_1709-0465-00/